

# Montagedokumentation

## Fallnet® SB 200-Rail

### Objekt:

Objektname: ..... Gebäudeteil: .....  
Straße/Hausnummer: ..... PLZ/Ort: .....

### Auftraggeber:

Firma: ..... Kontaktperson: .....  
Straße/Hausnummer: ..... Telefon: .....  
PLZ/Ort: .....

### SiGeKo:

Firma: ..... Kontaktperson: .....  
Straße/Hausnummer: ..... Telefon: .....  
PLZ/Ort: .....

### Montage:

Firma: ..... verantwortlicher  
Monteur: .....  
Straße/Hausnummer: ..... Telefon: .....  
PLZ/Ort: .....

### Produkthersteller:

Firma: ZinCo GmbH  
Straße/Hausnummer: Lise-Meitner-Straße 2  
PLZ/Ort: 72622 Nürtingen

### Sicherungseinrichtung:

Art und Typ der Sicherungseinrichtung: .....

#### Auflastsicherung durch Schüttgut:

Art: .....

Trockengewicht nach Setzung: ..... kg/m<sup>3</sup> \* Notwendige Einbauhöhe: ..... cm \*\*

Dachgefälle: ..... ° \*\* Tatsächliche Einbauhöhe: ..... cm

Besonderheiten, möglichst mit Fotos dokumentiert: .....  
(z.B. Umstecken von Rastern, Abweichungen zur ursprünglichen Einplanung etc.)

\* siehe Angaben auf dem Produktdatenblatt des Schüttgutes.

\*\* siehe ZinCo Einbauanweisungen





# Kontrollkarte Fallnet® SB 200-Rail

Produktidentifikationskarte nach DIN EN 365			
Produkt:	Fallnet® SB 200-Rail		
Hersteller:	ZinCo GmbH, Lise-Meitner-Straße 2, 72622 Nürtingen		
Bauvorhaben:			
Seriennummer:			
Kaufdatum:		Einbaudatum:	

Fallnet® SB 200-Rail stellt in Verbindung mit einer Auflast aus geeignetem Schüttgut (z. B. Dachbegrünung, Substrat oder Kies) eine Anschlagereinrichtung gem. DIN EN 795 Klasse E zur Absturzsicherung auf Flachdächern dar. Ein Anschlagpunkt (der sog. Läufer) darf zeitgleich von maximal einer Person (bis 100 kg) mit einer persönlichen Schutzausrüstung (PSA, wie z. B. dem ZinCo PSA-Set) gem. DIN EN 363 genutzt werden. Der Auffanggurt nach DIN EN 361 darf nur mit geprüften und zugelassenen Komponenten verwendet werden.

## Regelmäßige Kontrollen

Zur Sicherstellung der Funktionsfähigkeit der Anschlagereinrichtung sind

Überprüfungen erforderlich. Diese haben mindestens alle 12 Monate, bzw. unmittelbar nach Inanspruchnahme der Anschlagereinrichtung bei einem Sturz oder anderweitiger Beanspruchung zu erfolgen. Die Kontrollarbeiten müssen vom Bauherrn/Eigentümer veranlasst werden und sind durch sachkundige, vom Hersteller autorisierte Personen durchzuführen und auf der Rückseite dieser Kontrollkarte zu dokumentieren.

## Folgende Kontrollarbeiten sind erforderlich:

- optische Kontrolle auf Beschädigung und Lage der Anschlagereinrichtung,
- Kontrolle aller Verbindungen und des Spaltmaßes (max. 5 mm)

- manuelle Kontrolle auf Zugbelastung des Anschlagpunktes, sowie die
- ausreichende Überdeckung/Schütthöhe (s. Einbauanleitung)
- Lesbarkeit der Produktkennzeichnungsplakette

## Achtung:

Besteht Zweifel am einwandfreien Zustand oder an der sicheren Benutzung der Anschlagereinrichtung, ist eine weitere Benutzung sofort zu untersagen. Der Bauherr ist umgehend zu informieren.

Nach 10 Jahren hat eine Gesamtüberprüfung des Systems Fallnet® SB 200-Rail durch den Hersteller zu erfolgen.



# Kontrollkarte Fallnet® SB 200-Rail

Dokumentation und Planung der Kontrollarbeiten			
Objekt: .....			
Kontrolle	Datum	Unterschrift	Termin für die nächste Kontrolle
1. Jahr			
2. Jahr			
3. Jahr			
4. Jahr			
5. Jahr			
6. Jahr			
7. Jahr			
8. Jahr			
9. Jahr			
10. Jahr	Gesamtüberprüfung durch den Hersteller beauftragen		

Vom Hersteller autorisierte Person/Firma: .....

